

- ☐ **Gesuch um Inkassohilfe von Unterhaltsbeiträgen für volljährige Kinder**
- ☐ **Gesuch um Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen für volljährige Kinder**

Allgemeine Informationen

In Artikel 290 des Schweizer Zivilgesetzbuches (ZGB) ist vorgesehen, dass die Kantone bei der Vollstreckung von Unterhaltstiteln in geeigneter Weise helfen. Im Kanton Luzern regeln das Sozialhilfegesetz (SHG) und die Sozialhilfeverordnung (SHV) die Inkassohilfe und Bevorschussung. Gemäss SHG ist die Einwohnergemeinde des zivilrechtlichen Wohnsitzes der gesuchstellenden Person zuständig. Gesuche sind an das entsprechende Gemeinwesen zu richten. Die Bevorschussung liegt im Zuständigkeitsbereich der Einwohnergemeinden. Unsere Fachstelle führt diese Dienstleistung im Auftrag folgender Gemeinden aus:

Alberswil, Altbüren, Altishofen, Dagmersellen, Doppleschwand, Egolzwil, Entlebuch, Escholz matt-Marbach, Ettiswil, Fischbach, Flühli, Grossdietwil, Hasle LU, Hergiswil LU, Luthern, Nebikon, Pfaffnau, Rickenbach LU, Roggliswil, Romoos, Schötz, Schüpfheim, Ufhusen, Wauwil, Werthenstein, Wikon, Willisau, Wolhusen, Zell LU.

Haben Sie den zivilrechtlichen Wohnsitz in einer der oben erwähnten Gemeinden, so melden Sie sich telefonisch bei uns. Wir informieren Sie gerne über das weitere Vorgehen.

Bitte beachten Sie:

Gesuche können durch unsere Fachstelle erst dann behandelt werden, wenn das Antragsformular vollständig und lesbar ausgefüllt sowie unterzeichnet ist und die erforderlichen Unterlagen vollständig vorliegen. Die Angaben im Antragsformular dienen zur Erhebung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse.

PERSONALIEN / ERWERBSSITUATION

Anrede	☐ Frau ☐ Herr
Familienname	
Vorname	
Geburtsdatum	
Strasse / Nr.	
Postleitzahl / Ort	
Telefon-Nummer Privat	
Mobile-Nummer	
E-Mail-Adresse	
Heimatgemeinde	
Staatszugehörigkeit	
Aufenthaltsstatus	☐ C ☐ B ☐ F ☐ L ☐ andere _____
AHV-Nr.	756. _____
Zivilstand	
Zurzeit in Schule/Ausbildung	☐ Gymnasium / Schule ☐ Ausbildung / Lehre ☐ Anderes, bitte nennen _____
Dauer der Schule / Ausbildung	
Name und Adresse Ihres Arbeitgebers in Lehre oder Praktikum	

Erhalten Sie einen 13. Monatslohn oder eine Gratifikation?	☐ ja ☐ nein
Höchste abgeschlossene Ausbildung	☐ Schulbesuch weniger als 7 Jahre ☐ obligatorische Schule ☐ Berufslehre EBA ☐ Berufslehre EFZ ☐ (Berufs-) Matura, Diplommittelschule ☐ höhere Fach-/Berufsausbildung ☐ Universität, (Fach-) Hochschule
Beziehen Sie Taggelder oder Renten? (z.B. IV, KTG, etc.)	☐ ja ☐ nein
Beziehen Sie Arbeitslosenentschädigung?	☐ ja ☐ nein
Beziehen Sie Sozialhilfe?	☐ ja ☐ nein
Beziehen Sie Ausbildungs- oder Familienzulagen?	☐ ja ☐ nein
Erhalten Sie Krankenkassen-Prämienverbilligung?	☐ ja ☐ nein
Erhalten Sie Mutterschafts- oder Vaterschaftsentschädigung?	☐ ja ☐ nein
Besitzen Sie eine Lebensversicherung?	☐ ja ☐ nein
Besitzen Sie Liegenschaften?	☐ ja ☐ nein
Besitzen Sie Bank- oder Postkonti?	☐ ja ☐ nein
Besitzen Sie Wertpapiere?	☐ ja ☐ nein
Seit wann wohnen Sie in Ihrer heutigen Wohngemeinde?	
Seit wann wohnen Sie im Kanton Luzern?	
Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?	
Wer lebt in Ihrem Haushalt?	☐ Sie (antragstellende Person) ☐ Kinder (von antragstellender Person) ☐ Kinder (von Partner/in bzw. Ehepartner/in) ☐ Partner/in ☐ Ehepartner/in ☐ Mutter / Vater ☐ Schwester / Bruder ☐ andere Personen, bitte nennen _____

ANGABEN UNTERHALTSPFLICHTIGE PERSON

Anrede	☐ Herr ☐ Frau
Name / Vorname	
Geburtsdatum	
Strasse / Nr.	
Postleitzahl / Ort	
Telefon-Nummer Privat	
E-Mail-Adresse	
Heimatort, Heimatstaat	
Aufenthaltsstatus	☐ C ☐ B ☐ F ☐ L ☐ andere _____
AHV-Nr.	756. _____
Zivilstand	☐ ledig ☐ verheiratet ☐ getrennt ☐ geschieden ☐ verwitwet ☐ eingetragene Partnerschaft ☐ Konkubinat
Name, Vorname Lebenspartner/in	
Berufstätig	☐ ja ☐ nein
Arbeitspensum	_____ %
Arbeitgeber Name / Adresse Telefonnummer	

VERMÖGENSNACHWEISE

Name Bank / Post	Kontonummer (IBAN)	Kontoinhaber	Kontostand

- ☐ **Fahrzeug, Marke, Jahrgang:** _____
Steuerrechtlicher Wert: CHF _____
Aktueller Kilometerstand: Km _____
- ☐ **Lebensversicherung oder andere private Vorsorge (Säule 3b)**
Versicherungsgesellschaft: _____
- ☐ **Grundeigentum (Inland, Ausland)**
Adresse: _____
- ☐ **Wertschriften (Aktien, Obligationen)**
☐ **Gesellschaftsbeteiligungen an Unternehmen, Firmen (AG, GmbH) etc.**
☐ **Ansprüche gegenüber Dritten (Lohnforderungen, etc.)**
- ☐ **Lottogewinn** Wenn ja, wann: _____ Betrag: CHF _____
- ☐ **Erbschaft** Wenn ja, wann: _____ Betrag: CHF _____

Bank- bzw. Postkontoverbindung für Überweisung der Unterhaltsbeiträge:

Name Bank / Post	Kontonummer (IBAN)	Kontoinhaber

AUSSTEHENDE UNTERHALTSBEITRÄGE**Ausstand per:** _____**Kinderalimente:**

Betrag: CHF _____ von _____ bis _____ Total CHF _____

Betrag: CHF _____ von _____ bis _____ Total CHF _____

Kinder-/Ausbildungszulagen:

Betrag: CHF _____ von _____ bis _____ Total CHF _____

Mitteilung der gesuchstellenden Person zu den ausstehenden Unterhaltbeiträgen:**UNTERLAGEN ZUM GESUCH UM INKASSOHILFE**

- **Rechtskräftiger und vollstreckbarer Rechtstitel**
(Urteil, Entscheid eines Gerichtes oder von der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) genehmigter Unterhaltsvertrag gemäss § 28 Sozialhilfeverordnung (SHV), allenfalls weitere Entscheide).
- **Kopie Pass oder Identitätskarte oder Ausländerausweis**
- **Bei Beistandschaft: Ernennungsurkunde / Beschluss**
- **Kopie Schulbestätigung oder Lehrvertrag, etc.**
- **Aufstellung über ausstehende Unterhaltsbeiträge**

UNTERLAGEN ZUM GESUCH UM ALIMENTENBEVORSCHUSSUNG

Für die Prüfung der Anspruchsberechtigung müssen die nachfolgend aufgeführten Unterlagen in Kopie dem Gesuch beigelegt werden. Fehlende Unterlagen können zur Verzögerung bzw. zu Nichteintreten auf das Gesuch führen.

- **Rechtskräftiger und vollstreckbarer Rechtstitel**
(Urteil, Entscheid eines Gerichtes oder von der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) genehmigter Unterhaltsvertrag gemäss § 28 Sozialhilfeverordnung (SHV), allenfalls weitere Entscheide).
- **Kopie Pass oder Identitätskarte oder Aufenthaltsbewilligung**
- **Lohn- bzw. Einkommensnachweise der letzten 12 Monate**
- **Abrechnungen Taggelder oder Rentenverfügungen** (z.B. Arbeitslosenkasse, AHV, IV, SUVA, etc.)
- **Kopie der letzten rechtskräftigen Steuerveranlagung**
- **Kopie der letzten Steuererklärung (unterzeichnet)**
- **Aktuelle Krankenkassenversicherungsnachweise (KVG)** (Krankenkassenpolice)
- **Abrechnung der Prämienverbilligung der Ausgleichskasse**
- **Nachweise der Selbstvorsorge (Säule 3a)**
- **Vermögensnachweise (auch von Kindern)**
(Bank- und Postkontoauszüge der letzten 12 Monate, Fahrzeugausweis, Lebensversicherungs-Police, Private Vorsorge (Säule 3b), Auszug Wertschriftendepot)
- **Bei Liegenschaftsbesitz: Hypothekenbelastung, Steuerwert**
- **Bei Selbstständigkeit: Letzte Erfolgsrechnung und Geschäftsbilanz (unterzeichnet)**
- **Bei Sozialhilfebezug: Budget wirtschaftliche Sozialhilfe / Bestätigung Sozialdienst**
- **Bei Beistandschaft/Vormundschaft: Ernennungsurkunde / Beschluss**
- **Weiterbildungs- und Umschulungsbelege / aktuelle Stipendienverfügung**
- **Belege von Fremdbetreuungskosten der Kinder**
- **Weitere relevante Unterlagen, welche mit der Steuererklärung eingereicht wurden**
- **Kopie Schulbestätigung oder Lehrvertrag, etc.**

ERKLÄRUNG / UNTERSCHRIFT

Ich bestätige, dass alle Aussagen gegenüber meiner heutigen Wohngemeinde und der Alimenteninkasso Zentralschweiz GmbH der Wahrheit entsprechen und sämtliche Vermögenswerte deklariert wurden.

Das Merkblatt Alimentenhilfe für unterhaltsberechtigte Personen habe ich erhalten. Ich kenne dessen Inhalt und bin damit einverstanden.

Ich verpflichte mich, jede Änderung zu sämtlichen in diesem Gesuch gemachten Angaben unaufgefordert und unverzüglich meiner heutigen Wohngemeinde oder der Alimenteninkasso Zentralschweiz GmbH zu melden (z.B. Änderung des Zivilstandes, des Wohnsitzes, der Einkommens- und Vermögensverhältnisse, der Ausbildungsverhältnisse oder das Vorliegen eines neuen Rechtstitels).

Ich nehme zur Kenntnis, dass der Unterhaltsanspruch des unterhaltsberechtigten Kindes (Art. 289 Abs. 2 ZGB) mit allen Rechten an meine heutige Wohngemeinde übergeht, soweit diese für den Unterhalt (wirtschaftliche Sozialhilfe, Bevorschussung) aufkommt.

Ich nehme zur Kenntnis, dass unrechtmässig bezogene Vorschüsse zurückzuerstatten sind und dass im Betrugsfall Strafanzeige eingereicht werden kann.

Ich verpflichte mich, allfällige Direktzahlungen der unterhaltspflichtigen Person unverzüglich meiner heutigen Wohngemeinde oder der Alimenteninkasso Zentralschweiz GmbH zu melden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die Leistungen der Fachstelle zur Inkassohilfe für Unterhaltsbeiträge an Kinder unentgeltlich sind. Die Betreibungs-, Verfahrens- und Übersetzungskosten können der berechtigten Person vom Gemeinwesen auferlegt werden, wenn sie über die erforderlichen Mittel verfügt und diese nicht von der unterhaltspflichtigen Person erhältlich gemacht werden können (§ 43b SHG).

Die gesuchstellende Person verpflichtet sich, keine rechtlichen Schritte (Betreibung, Strafanzeige etc.) gegen die unterhaltspflichtige Person einzuleiten, ohne vorgängig mit der Alimenteninkasso Zentralschweiz GmbH Rücksprache genommen zu haben. Bei Zuwiderhandlung ist die Alimenteninkasso Zentralschweiz GmbH berechtigt, vom Inkassoauftrag zurückzutreten.

Ort, Datum

Unterschrift Gesuchsteller/in